

Hochbaufacharbeiter/in

| | |
|-------------------------|---|
| Besonderheit | Die Ausbildung wird in unterschiedlichen Schwerpunkten angeboten. |
| Berufstyp | Anerkannter Ausbildungsberuf |
| Ausbildungsart | Duale Ausbildung in Industrie und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung) |
| Ausbildungsdauer | 2 Jahre |
| Lernorte | Ausbildungsbetrieb und Berufsschule (duale Ausbildung) |

■ Welche Schwerpunkte gibt es?

Die Ausbildung ist in folgenden Schwerpunkten möglich:

- Hochbaufacharbeiter/Hochbaufacharbeiterin Schwerpunkt Beton- und Stahlbetonarbeiten
- Hochbaufacharbeiter/Hochbaufacharbeiterin Schwerpunkt Feuerungs- und Schornsteinbauarbeiten
- Hochbaufacharbeiter/Hochbaufacharbeiterin Schwerpunkt Maurerarbeiten

■ Was macht man in diesem Beruf?

Hochbaufacharbeiter/innen führen je nach Schwerpunkt Beton- und Stahlbetonarbeiten, Feuerungs- und Schornsteinbauarbeiten oder Maurerarbeiten aus.

Die Aufgaben von Hochbaufacharbeitern und Hochbaufacharbeiterinnen der oben genannten Schwerpunkte kann man den einzelnen Beschreibungen entnehmen.

■ Welcher Schulabschluss wird erwartet?

Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben. In der Praxis stellen Betriebe überwiegend Auszubildende mit **Hauptschulabschluss** (je nach Bundesland auch Berufsreife, Berufsbildungsreife, erster allgemeinbildender Schulabschluss, erfolgreicher Abschluss der Mittelschule) ein.

■ Worauf kommt es an?

Anforderungen:

- Handwerkliches Geschick und Auge-Hand-Koordination (z.B. beim Setzen von Mauersteinen, Nachglätten einer Betondecke)
- Umsicht und Schwindelfreiheit (z.B. bei der Arbeit auf Leitern und Gerüsten)
- Gute körperliche Konstitution (z.B. beim Heben und Tragen von Baumaterial)
- Teamfähigkeit (z.B. bei der Montage von schweren Fertigteilen)

Schulfächer:

- Mathematik (z.B. beim Berechnen des Materialbedarfs)
- Physik (z.B. zum Verstehen bauphysikalischer Grundlagen)
- Werken/Technik (z.B. beim Arbeiten mit Maschinen und Geräten, beim Lesen und Anfertigen von Skizzen und Zeichnungen)

■ Was verdient man in der Ausbildung?

Beispielhafte Ausbildungsvergütungen pro Monat:

- 1. Ausbildungsjahr: € 805 bis € 890
- 2. Ausbildungsjahr: € 1.000 bis € 1.230

■ Weitere Informationen



Berufe – aktuell, umfassend, multimedial



Für Berufseinsteiger: Check deine Talente und finde den passenden Beruf – inkl. Bewerbungstraining



Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort



www.arbeitsagentur.de – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.

